

Pressebericht zur Königsproklamation des Karlsruher Schützenvereins

am 30. Oktober 2021

Überschrift

**Thomas Kübert ist zum vierten Mal Karlsruher Schützenkönig
Proklamation der Schützenkönige beim Kleinkaliber-Schützenverein Karlsruhe**

BILD



Die Sieger des Königsschießens 2021 beim Kleinkaliber-Schützenverein (KKS) Karlsruhe: (von links) Marco Gehret, Thomas Kübert, Frank Schrauth, Amina Schrauth, Reinhold Kühl, Hanna Schrauth, Georg Kübert, Amelia Beyer, Oliver Schmitt, Anton Wiesmann, Frederick Ziegler, Werner Schrauth.

FOTO Georg Sterr

TEXT

Thomas Kübert und Hanna Schrauth sind die neuen Schützenkönige des Karlsruher Schützenvereins.

Bei der Königsproklamation hob erster Schützenmeister Werner Schrauth hervor, dass sich die neuen elektronischen Schießstände auch in diesem Jahr, bereits zum 5. Mal, bewährt haben. Die Auswertung erfolgt sozusagen auf Knopfdruck elektronisch und erleichtert die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer sehr.

Auf die traditionelle Abholung der neuen Schützenkönige mit musikalischer Begleitung im Rahmen eines Fackelzuges wurde in diesem Jahr verzichtet. Dies war der Coronapandemie geschuldet. Nachdem die Siegerehrung im vergangenen Jahr nur virtuell in den neuen Medien und auf der KKS-Webseite präsentiert werden konnten, trafen sich die Schützen sich unter Berücksichtigung der 3G-Regel in diesem Jahr wieder im Vereinsheim zur Proklamation. Allerdings waren die Namen der Könige bis zur Ehrung nur dem ersten Vorstand und dem Sportleiter bekannt.

„Das Königsschießen ist ein wichtiger Bestandteil des Schützenbrauchtums und somit für alle Schützen eine Verpflichtung, diese Tradition weiter zu pflegen und fortzuführen“, erklärte zu Beginn der Proklamation der neuen Schützenkönige Schützenmeister Werner Schrauth. Leider fiel die Teilnehmerzahl, insbesondere bei den Damen, in diesem Jahr geringer aus als im Vorjahr. Allerdings war die Tendenz bei den Jugendlichen steigend.

Der erste Sportleiter Marco Gehret führte anschließend zusammen mit dem ersten Schützenmeister die Siegerehrung durch.

Der Sportleiter begann diesmal mit den Pokalen und komplettierte zuletzt mit den Königen, was die Spannung im Saal erhöhte.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Otto Ulmer Pokal: Amelia Beyer (61,1 Teiler) vor Antonia Kühl (84,5) und Patrick Zink (161); **Senioren Pokal:** Georg Kübert (49 Teiler) vor Elisabeth Strohmenger (72,2) und Werner Gehret (96,2); **Manfred Köhler Pokal:** Marco Gehret (151,7 Teiler) vor Alexander Amend (173,5) und Frederick Ziegler (202,3); **Bitburger Brauerei Pokal mit dem Kleinkaliber:** Frank Schrauth (435,9 Teiler) vor Laurence Raub (827,7) und Pascal Kühl (1215); **Holme Pokal Jugend:** Jannis Richter (71,1 Teiler) vor Frederick Ziegler (162) und Hanna Schrauth (275,8); **Ehrenscheibe Senioren:** Reinhold Kühl (55,5 Teiler) vor Willi Wingenfeld (88,9) und Ludwig Mehling (98,1); **Ehrenscheibe Jugend:** Amelia Beyer (236,5 Teiler) vor Hanna Schrauth (238,2) und Emily Rehm (391); **Ehrenscheibe Erwachsene:** Thomas Kübert (69 Teiler) vor Patrick Zink (199,9) und Pascal Kühl (211); **Königsscheibe Erwachsene:** König wurde Thomas Kübert (110,4 Teiler) vor dem 1. Ritter Frank Schrauth (130,4) und dem 2. Ritter Oliver Schmitt (161,4). **Königsscheibe Jugend:** Jugendkönigin wurde Hanna Schrauth (17,7 Teiler) vor dem 1. Ritter Frederick Ziegler (95,6) und dem 2. Ritter Anton Wiesmann (127,6).

Georg Sterr

1. Schriftführer

Kleinkaliber Schützenverein Karlburg